

Deutscher Amateur Radio Club
(DARC) e.V.



Nordsee-Rundspruch 37/2010

Stand: 4. November 2010

DARC e.V. Distrikt Nordsee
Referat für Rundspruch
N.Prause
Menkestr. 6
49076 Osnabrück
E-Mail: dl0nd@darc.de
Internet: <http://www.darc.de/i/rs>
Packet-Radio: dl0nd@db0osn.#nds.deu.eu



Willkommen zum neuen Nordsee-Rundspruch.

Heute mit folgenden Meldungen:

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Distrikt	2
Logeinsendungen zum Nordsee-Aktivitätstag	2
Aus den Ortsverbänden	2
Faszination Weltraum in Aurich	2
Blick in die Nachbarschaft	3
Neues auf Helgoland	3
Interradio lockte 3000 Besucher nach Hannover	4
Treffen der Betreiber automatischer Stationen im Distrikt H	4
Was sonst noch interessiert	5
DARC-YL-Seite im CMS-System	5
Termine im Überblick	5

Aus dem Distrikt

Logeinsendungen zum Nordsee-Aktivitätstag

Da es beim vergangenen Nord-Contest mit den DARC-E-Mail-Adressen einige kleinere Probleme gab, weist der Contest-Ausrichter noch einmal daraufhin, dass für jedes eingegangene Log auch eine Bestätigung versandt wird. Sollte ein OM diese Bestätigung noch nicht erhalten oder die Einsendung seines Logs "verschwitzt" haben, so sollte er sich dringend beim Contest-Manager per E-Mail ¹ melden. Anderenfalls kann das Log leider nicht mehr berücksichtigt und nur noch als Check-Log verwendet werden.

Aus den Ortsverbänden

Faszination Weltraum in Aurich

Der Astronaut und Brigadegeneral der Luftwaffe, Thomas Reiter, DF4TR, hat sich am vergangenen Dienstagabend (02.11.2010) in das Goldene Buch der Stadt Aurich eingetragen. Es freue ihn, dies gerade am 2. November tun zu dürfen, so Reiter, denn seit genau zehn Jahren sei die internationale Raumstation ISS, auf der er auch gearbeitet hat, permanent besetzt. Bürgermeister Heinz-Werner Windhorst hieß Reiter herzlich in Aurich willkommen. Es sei eine Freude und eine große Ehre, ihn begrüßen zu dürfen, so Windhorst.

Im Anschluss hielt Reiter einen Vortrag zum Thema "Faszination Raumfahrt / die Astrolabmission" in der Stadthalle in Aurich. Hier waren auch Funkamateure der Ortsverbände I57 Papenburg sowie Z31 Leer zu Besuch.

Der ehemalige Raumfahrer, der derzeit beurlaubter Brigadegeneral der Luftwaffe und seit dem 01. Oktober 2007 Mitglied des Vorstands des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) ist, war insgesamt 350 Tage im Weltall und konnte so reichlich "aus dem Nähkästchen" plaudern. Geschickt führte er das Publikum durch eine Zeitreise seiner Astronautenlaufbahn, in der er sowohl auf der russischen als auch der europäischen Raumstation ISS tätig war. Währenddessen wurde Reiter unter anderem der erste deutsche Raumfahrer, der einen Weltraumausstieg unternahm und jeweils für mehrere Stunden die Raumstation verließ. Reiter stellte aber noch weitere Bestleistungen auf: Sojus TM-22 war der längste Flug eines nichtrussischen Raumfahrers. Er ist außerdem der europäische Raumfahrer mit der meisten Erfahrung im All. Und von diesen Erfahrungen wusste Thomas Reiter lebhaft zu berichten. In seinem Vortrag, der multimedial unterstützt wurde, nahm er sich viel Zeit, um vom alltäglichen

¹dl0nd@dar.c.de

Arbeitsablauf auf einer Raumstation zu erzählen. Was und wie isst ein Astronaut in der Schwerelosigkeit, wie schläft er und was macht er in seiner "Freizeit"? Für ihn ist es eine große Faszination, mit 28.000 Stundenkilometern in einer Höhe von über 400 Kilometern über die Erdoberfläche zu ziehen. "Das ist soweit jenseits von unserem Horizont, dass man am nächsten Morgen glaubt, alles wäre nur ein Traum gewesen." Am Ende der Veranstaltung konnten die Gäste noch Fragen stellen, die geduldig und mit zum Teil viel Humor beantwortet wurden.

Die Papenburger Jugendgruppe unter Leitung von Fritz Reichert, DF6IF, durfte mit drei Jugendlichen am anschließenden Pressegespräch teilnehmen. Die Jugendlichen stellten Reiter ihre persönlichen Fragen und konnten als besonderen Höhepunkt des Abends ein gemeinsames Foto mit dem "Weltraumflieger" schießen.

Zwei ausführliche Berichte sowie Bilder von der Veranstaltung findet man auch im Internet ² ³.

Info: Jörg Korte, DD1GO

Blick in die Nachbarschaft

Neues auf Helgoland

Das Helgoland-Relais DB0HEL wird in Kürze seinen Standort um einige wenige Meter horizontal, dafür aber etliche Meter vertikal nach oben verlegen. Der neue Standort wird in ca. 85 m Höhe auf dem Leuchtturm der Insel Helgoland sein.

DB0HEL sendet auf 439,075 MHz und empfängt mit einer üblichen Ablage von -7,6 MHz. Auch der Empfang auf dem Festland sollte nun gut möglich sein.

Das Relais ist momentan noch tränergesteuert, wird aber Anfang 2011 durch eine Relais-Steuerung erweitert, so dass DB0HEL dann ganz normal aufzutasten ist.

Der neue Umsetzer kam unter anderem mit Unterstützung des OV I57 Papenburg zustande, der die OM vor Ort mit Geräten sowie beim technischen Aufbau unterstützte.

Die Betreiber hoffen, dass das Relais DB0HEL rege genutzt wird und viele Verbindungen - und letztendlich auch Freundschaften - darüber geknüpft werden.

Info: Peter Kordsmeyer, DF6QC, OVV E20 Insel Helgoland

²www.i57.de/article.php?op=view&aid=1150

³www.oz-online.de/?id=542&did=33985

Interradio lockte 3000 Besucher nach Hannover

Nach Toreschluss der 29. Interradio am 30.10.2010 auf dem Messegelände in Hannover zog der Ausrichter ATN e.V. erneut ein positives Fazit.

Mit knapp 3000 Besuchern kam in diesem Jahr nahezu die gleiche Anzahl von Interessenten aus ganz Deutschland und den angrenzenden EU-Staaten nach Hannover wie in den vergangenen Jahren.

Seit langem waren auf der Interradio wieder einmal Erstvorstellungen und Verkäufe von Funkgeräteherstellern zu sehen. So wurde in Hannover der Europaverkauf des Kenwood TS-590 gestartet und auch der neue Deutschlandimporteur des chinesischen Funkgeräteherstellers Wouxun war vor Ort. Das neue Duoband-Handfunkgerät "made in China" war auch einer der Renner und in der Tombola zu gewinnen.

Das Tischangebot auf dem Flohmarkt konnte auch in diesem Jahr der lebhaften Nachfrage gerade noch gerecht werden. Bereits eine knappe Woche vor Messebeginn waren die 300 zur Verfügung stehenden Tische vergeben. Hier verzeichnete der ATN e.V. nach eigenen Angaben eine besondere Entwicklung des Angebotes, neben den üblichen Waren hätten Eigenentwicklungen und Selbstbauteile wie etwa Antennen, Zusatzgeräte und spezielle Modifikationen herausgestochen. Die Fachvorträge zu aktuellen Entwicklungen im HAMNET, bei der AMSAT-DL und der Ausbildung zum Funkamateurler waren gut bis sehr gut besucht.

Damit die Zahl der Funkamateure in Deutschland wieder ansteigt, arrangierte die Messeleitung zusammen mit der Bundesnetzagentur aus Bremen und Hannover eine Amateurfunkprüfung. Zweidrittel und damit nahezu 20 Kandidaten bestanden die Prüfung für eine neue Amateurfunkgenehmigung oder erweiterten ihre Klasse. Der jüngste Teilnehmer war dabei 14 und der älteste 82 Jahre alt! Insgesamt nahm der Veranstalter unter den Nichtamateuren weiterhin eine Forderung nach einer Einsteigerklasse mit Anreiz zu höheren Amateurfunkgenehmigungen wahr.

Die Messeleitung des ATN e.V. lädt alle Funk-, Elektronik- und Computerinteressierten zu ihrem Jubiläum, der 30. Interradio, im kommenden Jahr nach Hannover ein. Der Termin wird der 5.11.2011 sein.

Info: Oliver Häusler, DH8OH

Treffen der Betreiber automatischer Stationen im Distrikt H

Auf Einladung des IBM-Klubs findet das nächste Treffen der Betreiber automatischer Stationen im Distrikt Niedersachsen am 19. Februar 2011 um 15:00 MEZ im IBM Klub, Gutenbergstr. 21, 30880 Laatzen statt. Weitere Informationen folgen rechtzeitig vor dem Treffen. Terminüberschneidungen mit anderen Veranstaltungen sind möglich und nicht immer zu vermeiden.

Was sonst noch interessiert

DARC-YL-Seite im CMS-System

Unter dem Link ⁴ finden interessierte Besucher ab sofort die DARC-YL-Seite, die ins neue Content-Management-System umgezogen ist. Annette, DL6SAK, dankt in diesem Zusammenhang Günter Dittko, DK2DQ, der bei dieser Aktion tatkräftig geholfen hat. Günter und Annette freuen sich über weitere Vorschläge zur Gestaltung und stellen gerne Termine, Ankündigungen, Berichte und Informationen rund um YL-Aktivitäten auf die Seite. Dazu gibt es auf der Seite ein Kontaktformular, möglich ist aber auch eine E-mail direkt an Annette, DL6SAK oder Günter, DK2DK, über ihre E-Mail-Adressen beim DARC.

Quelle: Hessen-Rundspruch 32/2010

Termine im Überblick

Thema	Termin	Bezug (RS)
Treffen VUS-Technik Distrikt H	19.02.11	37/10

Das war der Nordsee-Rundspruch

Diesen Rundspruch hören Sie auf vielen 2-m- und 70-cm-Relais im Distrikt ⁵. Darüber hinaus sehen Sie ihn via ATV und finden ihn auch im Internet unter www.darc.de/i sowie in der Packet-Radio-Rubrik "distrikt". Vielen Dank an die Relais-Betreiber und Rundspruchsprecher für die Mithilfe bei der Aussendung dieses Rundspruchs.

Meldungen für den Rundspruch senden Sie bitte bis Dienstags, 23:59 Uhr Lokalzeit an die Redaktion (Adresse s. Seite 1). Auch Ihre Ideen und Anregungen sind willkommen.

Die Redaktion weist ausdrücklich darauf hin, dass die Verantwortung für Inhalte der Einsendungen, sofern nicht redaktionell bearbeitet, bei den Verfassern liegt.

⁴www.darc.de/yl

⁵<http://www.darc.de/i/rs/rsplan.pdf>

Vy 73 und awdh bis zum nächsten Mal!